

Amtsmitteilungen

des Bischöflichen
Schulamtes der
Diözese Gurk

September 2025
Nr. 78

Foto: Schulamt

Missio Canonica auf Dauer

Vor Beginn des neuen Schuljahres erhielten 43 Frauen und zehn Männer in der Diözese Gurk die „Missio canonica“, die kirchliche Beauftragung und Bevollmächtigung zur Erteilung des Religionsunterrichts. Schulamtsdirektor Dr. Peter Allmaier überreichte am 3. September die entsprechenden Dekrete im Rahmen einer Sendungsfeier im Bischofshaus.

Für den Pflichtschulbereich:

Gudrun Aichern (VS Althofen, VS Gurk, VS Straßburg), Sonja Janz, BEd (VS Brückl, VS Jakling, VS Völkermarkt Stadt), Silke Maier, BEd (VS 4 Klagenfurt), Jakob Marinus Mokoru, BEd (MS Lavamünd), Claudia Naschberger, Dipl.-Päd. (MS St. Andrä/Lav., MS Völkermarkt), Monika Taschwer (HSS Klagenfurt, ASO Josefinum Klagenfurt, VS CreaVita Privatschulinitiative, VS 21 Klagenfurt/Hörtendorf), Sonja Tilly, BEd (VS Rosegg) und

Melissa Witschnig, BA (VS 1 Klagenfurt/Kreuzberg, VS Reifnitz).



Foto: Schulamt

Überreichung der Missio Canonica an Melissa Witschnig,

Für den Höheren Schulbereich:

Magdalena Aichern, MEd (Priv. RG/ORG „St. Ursula“ Klagenfurt, BRG Viktring), Marlene Bidner, BEd (BG/BRG Europagymnasium Klagenfurt), Mag. Manuel Dorfer (BG/BRG Klagenfurt/Mössingerstraße), Sabrina Gaber, BEd (BRG/BORG Wolfsberg, BHAK/BHAS Wolfsberg), Mag. Maider Insunza Ramon, BEd (HTBLA Klagenfurt/Mössingerstraße, BG Tanzenberg) und Sarah Sophie Klarmann, BEd (Priv. FS f. Sozialberufe Wolfsberg).

Nicht an der Feier teilnehmen konnten Anna Granegger-Rehm (CHS Villach), Mag. Jacqueline Hiebl (Bundeschulcluster – BRG Feldkirchen, BHAK/BHAS Feldkirchen), Caterina Krammer, BEd (VS 20 Klagenfurt/Viktring, ASO Josefinum Klagenfurt), Sr. Lili-an Mndolwa CPS, MEd (Private Schule ISC Velden – International School Carinthia), Dechant Kons. Rat P. Dr. Gerfried Sitar, OSB (Stiftsgymnasium St. Paul/Lav.) und Mag. Regina Stich (MS Greifenburg).

Befristete Missio Canonica

Im Rahmen der Sendungsfeier überreichte Schulamtsdirektor Dr. Peter Allmaier folgenden Religionslehrkräften die vorerst auf ein Jahr befristete Missio Canonica:

Für den Pflichtschulbereich

Mag. Birgit Aita-Olgiati (VS Lurnfeld), Anna Lena Eicher (Bildungszentrum Metnitztal), Mag. Marion Gomig (MS Winklern), Anja Greiner, BEd (VS Ledentzen), Yvonne Hojnik (VS Egg, MS St. Jakob/Ros.), Patricia Krangler (Schulcluster Rennweg), Gernold Lagger (VS Weißenstein, VS Lind ob Velden), Mag. Sandra Riepl (MS Köttschach), Gabriele Rukavina (MS St. Veit/Glan), Martina Schmid, MSc (MS Straßburg), Michael Sternat (VS Wolfsberg), Jasmin Tiefenbacher (Bildungszentrum Lesachtal), Katharina Treffner (MS Feldkirchen digital), Martina Wutte (PTS Völkermarkt, MS Völkermarkt, VS Bleiburg), Mag. Kerstin Zlender-Mauczka (MS 6 Klagenfurt/

St. Peter) und Mag. Ursula Zwillink-Ponta (MS Velden).



Überreichung der Missio Canonica an Mag. Marion Gomig

Für den Höheren Schulbereich:

Robert Alberer (Bildungszentrum Litzlhof), Mag. Ilse Andrä, BEd BEd

MA MEd (CHS Villach), Dipl.-Päd. Otto Markus Hoffmann, BEd (BHAK/BHAS Villach), Mag. Gerfried Kabas (BHAK/BHAS 1 Klagenfurt), Eva-Maria Kreuz (BG Tanzenberg), Julia Kuchling, BEd, MEd (Lw. FS Goldbrunnhof), Elisabeth Kuss, BA (Bundesschulcluster Völkermarkt), Doris Ursula Nock, BA (Stiftsgymnasium St. Paul/Lav.), Mag. Daniel Plassnig (BHAK/BHAS 1 Klagenfurt) und Daniela Schmid, BA MEd (SOB Klagenfurt) übergeben.

Nicht an der Feier teilnehmen konnten Karin Kaltenhauser, BEd (MS Bleiburg), Ingrid Klogger (MS St. Veit/Glan), Lisa Müller, BEd BEd (MS St. Jakob/Ros.), Claudia Oberdorfer-Fritz (MS Winklern), Sandra Reiterer (VS Lieserhofen), Christin-Denise Steiner, BEd (MS St. Jakob/Ros.) und Mag. Maximilian Schmutz (Bundesschulcluster Völkermarkt).

Delegation | orB-Schüler

Delegation

Für Schüler/-innen, die einer staatlich anerkannten Religionsgesellschaft angehören, denen aber am Schulstandort kein Religionsunterricht der eigenen Konfession angeboten wird, kann eine Delegation zur Erteilung des Religionsunterrichts an eine katholische Religionslehrkraft erfolgen.

Voraussetzung dafür ist ein Ansuchen der Erziehungsberechtigten bzw. der/ des Jugendlichen an die eigene Kirche, die im Falle der Befürwortung dieses Ansuchen an das katholische Schulamt weiterleitet. In diesem Fall wird die katholische Religionslehrkraft von der anderen Kirchenleitung beauftragt, den Religionsunterricht im Rahmen des katholischen Religionsunterrichts zu erteilen. Die katholische Lehrperson trägt dann die Note für das Pflichtfach Religion im Zeugnis ein, wobei die eigene Konfession der Schülerin oder des Schüler vermerkt wird.

Das Ansuchen um Delegation muss bis spätestens 26. September 2025 im Bischöflichen Schulamt eingelangt sein und gilt für das laufende

Schuljahr.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf der [Homepage](#) des Bischöflichen Schulamts.

Bewerbung des Religionsunterrichts - orB-Schüler

Bei der Durchsicht der SchülerInnenzahlen für das Schuljahr fällt die leicht wachsende Zahl von Schülerinnen und Schülern ohne religiöses Bekenntnis auf. Gleichzeitig bewirken die demographischen Veränderungen eine Verkleinerung der katholischen Schüler pro Klasse, sodass die Zahl jener Klassen zunimmt, in denen die Zahl der katholischen Schülerinnen und Schüler unter zehn liegt.

Damit sind die Zweistündigkeit des katholischen Religionsunterrichts und ein Mindestmaß an religiöser

Bildung für die Kinder und Jugendlichen gefährdet. Beide Gründe sprechen dafür, proaktiv auf die Kinder bzw. Eltern zuzugehen und diese bezüglich einer Teilnahme am katholischen Religionsunterricht anzusprechen. Bewerbungs- und



Foto: Kath-Kirche-Vorarlberg

Anmeldefolder sind im Bischöflichen Schulamt abzuholen bzw. können auf Wunsch auch zugeschickt werden.



Dienstbesprechungen Schuljahr 2025/26 APS

Dienstbesprechungen im Pflichtschulbereich

Wie bereits avisiert, finden nach Schulbeginn die verpflichtenden Dienstbesprechungen im Pflichtschulbereich statt:

Bildungsregion Ost:

Bezirk Wolfsberg
Montag, 15. Sep. 2025,
15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrhof Wolfsberg

Bezirke Klagenfurt Stadt und Land:
Dienstag, 16. Sep. 2025,
15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrzentrum St. Ruprecht Klagenfurt

Bezirk St. Veit:
Montag, 22. Sep. 2025,
15:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrhof St. Veit / Glan

Bildungsregion West:

Bezirke Villach Stadt und Land:
Dienstag, 16. Sep. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
Pfarrhof St. Martin Villach

Bezirk Feldkirchen
Mittwoch, 17. Sep. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
Pfarrhof Feldkirchen

Bezirk Spittal
Dienstag, 23. Sep. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
Pfarrzentrum Spittal

Region West:
Donnerstag, 2. Okt. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
Pfarrhof St. Jakob / Ros.

Fachberufsschulen:

Dienstag, 30. Sep. 2025,
16:30 - 18:30
Bischöfliches Schulamt



Bezirk Hermagor:
Mittwoch, 24. Sep. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
MS Kötschach

Minderheitenschulwesen:

Region Ost:
Donnerstag, 18. Sep. 2025,
15:00 bis 17:30 Uhr
Jugendzentrum Eberndorf

Werkstatt Religion online

Ein weiterer informativer Termin ist die „Werkstatt Religion online“, die eine praktische Einführung für die digitale Erstellung des Stundenplans bietet.

Montag, 22.9.2025, 17:00 Uhr
[Besprechung beitreten | Microsoft Teams](#)



Stundenplan und Statistik online eingeben

Die digitale Erstellung von Stundenplan und Statistik erfolgt über die Website des Bischöflichen Schulamtes unter dem Link: <https://schulamt.kath-kirche-kaernten.at/>

Kolleginnen und Kollegen, die neu im Dienst sind, müssen sich dort zuerst registrieren.

Für alle anderen funktioniert der Login wie üblich: achtstellige (!) Matrikelnummer und Passwort. Für ein allenfalls vergessenes Passwort gibt es die Möglichkeit zur Neuansforderung.

Wenn der Login erfolgt ist, kommt man auf die Startseite, überprüft die persönlichen Daten und gibt Änderungswünsche über „Weiter zum Kontaktformular“ bekannt. Zu Stundenplan und Statistik kommt man über „Weiter“. Die Eingabe bzw. Bearbeitung ist nur möglich, wenn das Feld „Meine Eingaben“ vollständig (rechts oben) deaktiviert ist.

Die Einträge erfolgen in der üblichen Form: Auswahl von Schule, Stunde, Klasse, Klassenzusatz und Unterrichtsart.

Bei der Auswahl der Schule ist besonders im höheren Schulbereich

auf Richtigkeit zu achten (z.B. Unterscheidung zwischen Unter- und Oberstufe). Sollte ein Pflichtfeld nicht ausgefüllt sein, erscheint eine Fehlermeldung.

Neue Auswahlmöglichkeiten

Stundenplan von: MAX MUSTERMANN

Nr.:	Schule	Anzahl Klassen	Anzahl Stunden
1	MUSTER SCHULE	9	18

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		APS_VS 1A 07:50-08:40			
2				APS_VS 4B 08:40-09:30	APS_VS 2A 08:40-09:30
3		APS_VS 4A 09:45-10:35	APS_VS 1B 09:45-10:35	APS_VS 2B 09:45-10:35	APS_VS 1B 09:45-10:35
4	APS_ASO 1ASO I 10:35-11:25	APS_VS 4B 10:35-11:25	APS_VS 3B 10:35-11:25		APS_VS 3B 10:35-11:25
5	APS_ASO 1ASO I 11:35-12:25	APS_VS 2B 11:35-12:25	APS_VS 2A 11:35-12:25	APS_VS 4A 11:35-12:25	APS_VS 1A 11:35-12:25
6		APS_VS 3A 12:25-13:15		APS_VS 3A 12:25-13:15	
7					
8					

Bei der Auswahl der Unterrichtsart gibt es 5 Auswahlmöglichkeiten:

- „Normal“ bezieht sich auf den Religionsunterricht.
- Für andere Fächer muss anderes Fach eingegeben werden (somit können wir den gesamten Stundenplan einsehen).
- Bei Klassenzusatz wird die Abkürzung des Unterrichtsfaches eingegeben.

Jede einzelne Eingabe muss mit „OK“ bestätigt werden, am Ende erfolgt noch die Bestätigung durch

„Meine Eingaben sind vollständig“ (rechts oben).

Danach wechselt man zur Statistik, wählt dort „Bearbeiten“ (rechts oben) und kann die erforderlichen Zahlen eingeben. Die Gesamtzahl der Schüler*innen wird dabei

automatisch errechnet (bitte das Ergebnis auf Korrektheit überprüfen). Bitte auf das Speichern nicht vergessen.

Online-Veranstaltung „Werkstatt Religion – Stundenplan/Statistik“

Für eine praktische Einführung und offene Fragen wird die Online-Veranstaltung „Werkstatt Religion – Stundenplan/Statistik“ am 22.9.2025 um 17 Uhr angeboten.

[Besprechung beitreten | Microsoft Teams](#)



APS: Dienstverhinderung / Krankenstand | Öffnungszeiten Schulamt

Verhalten im Krankheitsfall

Eine Meldung der Dienstverhinderung muss unverzüglich bei der Stammschulleitung (und ggf. Nebenschule) und beim Bischöflichen Schulamt erfolgen. Für kirchlich bestellte Religionslehrpersonen benötigt das Bischöfliche Schulamt außerdem eine schriftliche Krankmeldung (Dienstverhinderung infolge Krankheit von länger als drei Arbeitstagen oder auf Verlangen der Dienstbehörde).

Der Krankheitsgrund muss nicht angegeben werden. Bei längerer Krankheit sind sowohl der Beginn als auch das voraussichtliche Ende anzugeben.

Achtung: Beendigung des Dienstverhältnisses

Bei Dienstverhinderungen von einem Jahr endet das Dienstverhältnis mit Ablauf dieser Frist, es sei denn, dass vorher seine Fortsetzung vereinbart wurde. Der Dienstgeber hat spätestens drei Monate

vor Ablauf der Frist nachweislich die erkrankte Lehrperson vom bevorstehenden Ende des Dienstverhältnisses zu verständigen. Erfolgt die Verständigung später, so endet das Dienstverhältnis drei Monate nach dieser Verständigung, sofern der Dienst nicht wieder angetreten wurde oder vor Ablauf der Frist



Foto: pixabay

keine Verlängerung des Dienstverhältnisses vereinbart wurde. Lehrkräfte haben bei Krankheit Anspruch auf volle Entgeltfortzahlung für eine bestimmte Dauer, die sich je nach Dienstalter und Anstellungsart unterscheidet.

Beobachtungszeitraum

Tritt innerhalb von sechs Monaten nach Wiederantritt des Dienstes abermals eine Dienstverhinderung

durch Krankheit oder Unfall ein, so gilt sie als Fortsetzung der früheren Dienstverhinderung (genannt „Beobachtungszeitraum“).

Öffnungszeiten des Bischöflichen Schulamts

Bürozeiten:

- Montag bis Donnerstag:
8:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
- Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Herbstferien:

In den Herbstferien (von 27. bis 31. Oktober 2025) ist das Bischöfliche Schulamt geschlossen.

Tel.: 0463/57770-1051

Email: schulamt@kath-kirche-kaernten.at

Informationen und Amtsmittteilungen unter www.kath-kirche-kaernten.at/schulamt



Dank und Willkommen

Mit 1. September 2025 kam es zu einer personellen Änderungen im Bereich des Minderheitenschulwesens.



Foto: Schulamt

Danke, hvala lepa!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Dr. Jakob Ibounig für sein Engagement als Fachinspektor für das Minderheitenschulwesen und im Besonderen für die slowenische Sprachkompetenz!

Unser Dank gilt auch den Fachinspektorinnen Hemma Lettner und Gabriele Steiner, die in den letzten beiden Jahren zusätzlich zu ihren

Tätigkeitsbereichen die administrativen Belange des zweisprachigen Religionsunterrichts abgedeckt haben.

Neuer Fachinspektor für das Minderheitenschulwesen

Liebe Kolleginnen und Kollegen, spoštovane kolegice in kolegi, für alle, die mich noch nicht kennen: Mein Name ist Josef Polesnig, komme aus Rinkenberg/Vogrče, unterrichte seit 35 Jahren Religion im zweisprachigen Gebiet mit Stammschule MS

Bleiburg/Pliberk.

Seit 1. September bin ich als Fachinspektor für katholische Religion im zweisprachigen Gebiet zuständig und freue mich, mit Euch den Religionsunterricht in diesem Bereich gestalten zu dürfen.

Po kratki pavzi sem ponovno prevzel nalogo nadzornika in

pozivam na skupno delovanje v prid nam zaupanim otrokom na dvojezičnem ozemlju.

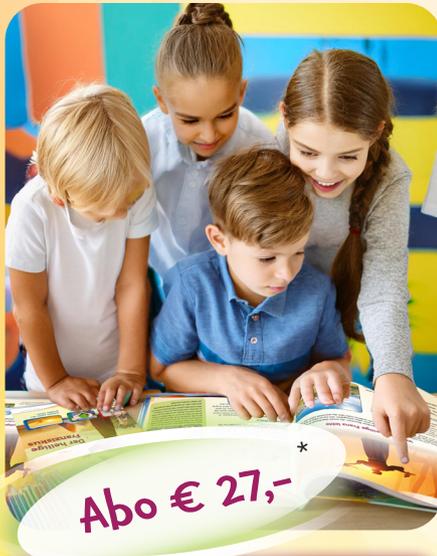
Veselim se prvega srečanja na konferencah v Dobrli vasi in Št. Jakobu.



Foto: Schulamt



Das MeinRegenbogen Abo & Leseproben



- 12 Ausgaben im Schuljahr 25/26
- 24 Seiten pro Heft
- ideal für Kinderpastoral und
- Erstkommunionvorbereitung

*zzgl. Versandkosten



Katholische Kinderzeitschrift MeinRegenbogen
Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt | Tel: +43 (0) 463 5877-2145
E-Mail: regenbogen@kath-kirche-kaernten.at www.kinder-regenbogen.at

Glaube bunt erfahren



Unsere Leseprobe gibt einen guten und kurzen Überblick, wie unsere MeinRegenbogen-Ausgaben aufgebaut sind. Geschichten aus der Bibel werden kindgerecht aufgearbeitet und es werden verschiedene Basteleien, Kochrezepte, Tipps und vieles mehr zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Highlights sind ein Tierposter zum Aufhängen, Rätsel, Witze und Comics, welche bei den Kindern sehr beliebt sind.

Die kostenlose Leseprobe eignet sich hervorragend, um in MeinRegenbogen reinzuschnuppern und das MeinRegenbogen-Abo schmackhaft zu machen.

Mein Regenbogen berücksichtigt der Lehrplan des katholischen Unterrichts und formuliert die Kompetenzen sprachlich aus.



Eine echte Erleichterung für deinen Religionsunterricht!
Gratis Versand - Kostenlos für jedes Kind! Bestellbar in Klassenstärke
Versand: Schulanfang 2025/26 (Anfang September 2025)

Bei einer Bestellung ab 50 Leseproben bis 30. September 2025 erhalten Sie einen Warengutschein in der Höhe von € 8,00 (keine Barablässe möglich, pro Person einmalig einlösbar).



Gerne möchten wir auf unseren Webshop hinweisen, über den Sie wert(e)volle Produkte bestellen können:
<https://shop.kath-kirche-kaernten.at>



Theologischer Fernkurs

Angebot des IRPK von der PPH Augustinum

In diesen Tagen beginnen mehr als 30 neue Religionslehrer/-innen mit dem Unterricht. Manche von ihnen sind formal nicht voll qualifiziert. Dafür

bietet das Institut für Religionspädagogik, das über das verpflichtenden Fortbildungsprogramm „Basics“ die wesentlichen Grundlagen zur Verfügung stellt, eine gute Unterstützung an.

Theologische Kurse

Darüber hinaus stellt der Theologische Fernkurs eine umfassende Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben dar.

Skripten

Die Teilnehmenden erhalten ab November regelmäßig und fünf Semester lang Skripten für das Selbststudium zugesandt.



Gemeinsames Lernen

Zusätzlich finden Studienwochen oder Studienwochenenden in Österreichischen Bildungshäusern statt. In angenehmer Atmosphäre setzen sich die Teilnehmenden intensiv mit theologischen Themenbereichen

- Altes Testament
- Fundamentaltheologie
- Kirchengeschichte
- Spiritualität
- Liturgie
- Philosophie
- Neues Testament
- Dogmatik
- Kirchenrecht
- Moraltheologie
- Pastoraltheologie
- Religionswissenschaft
auseinander.

Prüfungen und Kursabschluss
In allen Fächern sind Prüfungsgespräche vorgesehen. Der Kursabschluss wird für einige kirchliche

Ausbildungen anerkannt. Die durchschnittliche Studiendauer bis zum Abschluss aber Prüfungen dauert etwa 6 Semester.

Kosten

Kursbeitrag: € 175,- pro Semester (5 Semester)

inkl. Skripten (mit Porto), Teilnahme an 2 Studienwochen oder 10 Studienwochenenden, Prüfungsgebühren und Online-Begleitveranstaltungen.

Kurseinschreibgebühr: 35,-
Ermäßigung in begründeten Fällen möglich (z. B. Arbeitslosigkeit).

Nicht inkludiert sind die Aufenthaltskosten in den Bildungshäusern. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge

ihres Einlangens bearbeitet.

Weitere Informationen zum Theologischen Fernkurs sowie für weitere theologische Kurse sind über die [Homepage](#) „Theologische Kurse“ erhältlich.

THEOLOGISCHE
KURSE



Erkennen, was dahinter steckt.



Einladungen

Podiumsdiskussion

Am 14. Oktober findet um 19.00 Uhr eine öffentliche Podiumsdiskussion zum Thema: „Wer schweigt, riskiert die Stimme zu verlieren! Christ:innen als Gestalter:innen einer gelingenden, demokratischen Gesellschaft“ im Diözesanhaus Klagenfurt (Festsaal) Tarviser Straße 30 statt.

Am Podium:

- **Demokratie aus der Sicht eines christlich-sozialen Politikers: Martin Gruber (Landeshauptmann-Stellvertreter – Kärnten)**
- **Die Bedeutung von Demokratie für junge Menschen: Marc Germeshausen, BA MSc (Direktor Europahaus Klfgf., Vorsitzender Verein „GEMMA“)**
- **Kirche und soziale Verantwortung /Gemeinwohl/Synodalität: Mag. Ferdinand Kaineder (Präsident Katholische Aktion Österreich)**
- **Wie demokratisch ist unsere Kirche?: Dr. Jakob Ibounig (Kanzler – Katholische Kirche Kärnten)**
- **Frauen und Demokratie in der katholischen Kirche: Dr.in Maria Schmidt-Leitner (Sprecherin der Frauenkommission der Diözese**

Gurk)

- **Superintendentin in der evangelischen Kirche – eine besondere Herausforderung?: Mag.a Andrea Fiorella Mattioli (Superintendentin von Kärnten-Osttirol ab 1.12.2025)**



Moderation: Mag. Maximilian Fritz
Musikalische Umrahmung: Stjepan Molnar, BA MA Stiftskapellmeister von St. Paul
Informationen: cornelia.majer@kath-kirche-kaernten.at
0676/87722400

Schulanfangszeitung

Pünktlich zum Start ins neue Schuljahr gibt der Katholische Familienverband erneut seine bewährte Schulanfangszeitung heraus – im neuen Design. Seit knapp 60 Jahren begleitet die Publikation Eltern, Elternvertreter/innen und Pädagog/innen mit kompakten Informationen und praxisnahen Tipps durch den Schulstart.

Die Ausgabe 2025/2026 widmet sich aktuellen Entwicklungen im Bildungsbereich, geht auf die zentralen Einrichtungen der Schulpartnerschaft ein, spricht mit Bildungsminister Christoph Wiederkehr und einer PR-Beraterin für Industrie und Technik, die sich zur Religionslehrerin ausbilden lässt, fragt, wie wichtig das Erlernen der Schreibschrift ist, und gibt einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen im Schuljahr, Beihilfen, Förderungen und relevanten Fristen.

Die Publikation ist kostenlos [online](https://www.kath-kirche-kaernten.at) abrufbar oder kann gegen Portiersatz per E-Mail an info@familie.at sowie telefonisch unter 01/516 11-1400 bestellt werden.



Gott segne uns

Gott segne uns im neuen Arbeitsjahr,
dass der Weg vor uns für uns und
für alle uns anvertrauten Menschen
ein guter Weg wird.

Gott behüte uns, dass wir stets
festen Boden unter unseren Füßen
haben,
und uns mutig den Herausforderungen
der Zeit stellen.

Gott lasse leuchten sein Angesicht
über uns, dass wir den Mut finden,
gemeinsam neue Wege zu gehen.

Gott sei uns gnädig, wenn wir als
Kirche um uns kreisen und unsere
Sendung und unseren Auftrag vergessen.

Gott erhebe sein Angesicht über
uns, er sei unser Halt, er gebe uns
Freude und Hoffnung, er mache
uns zum Licht der Welt und zum
Salz der Erde.

(Quelle: ED Wien)



Foto: Schulamt

Impressum:
Bischöfliches Schulamt der Diözese
Gurk, Mariannengasse 2, 9020
Klagenfurt am Wörthersee
schulamt@kath-kirche-kaernten.at
0463 57770 1051
F.d.l.v.: Dir. FI Dr. Peter Allmaier

Bog nas blagoslovi v novem delovnem letu, da bo pot pred nami in za vse ljudi, ki so nam zaupani, dobra pot.

Bog naj nas varuje, da bomo vedno imeli trdna tla pod nogami in da bomo pogumno sprejemali izzive časa.

Bog naj nas razsvetli s svojim obličjem, da bomo našli pogum, da skupaj stopimo na nove poti.

Bog naj nam bo milostljiv, kadar se kot Cerkev vrtimo le okoli sebe in pozabimo na svoje poslanstvo in nalogo.

Bog naj dvigne svoje obličje nad nas,
naj bo naša opora, naj nam podari veselje in upanje,
naj nas naredi za luč sveta in sol zemlje.

(Übersetzung: FI Josef Polesnig)